

- Essenz:** Geliebte Kinder, führt Buch sowohl über euer Studium als auch über euren göttlichen Charakter. Überprüft täglich, ob ihr Fehler gemacht habt.
- Frage:** Indem ihr welchen Einsatz erbringt, beansprucht ihr einen Tilak für ein Königreich?
- Antwort:** 1. Bemüht euch, immer folgsam zu sein. Wenn ihr im Übergangszeitalter den Tilak erhaltet, der zeigt, dass ihr die Weisungen befolgt, dann werdet ihr auch den Tilak für ein Königreich erhalten. Die Weisungen nicht zu befolgen bedeutet, dass man kein Vertrauen hat. Solche Seelen können den Tilak für das Königreich nicht erhalten. 2. Verheimlicht keine Krankheit vor dem Arzt. Wenn ihr etwas verbirgt, wird euer Status reduziert. Werdet Ozeane der Liebe, so wie der Vater, und ihr werdet den Tilak für das Königreich erhalten.

Om Shanti. Der Spirituelle Vater erklärt euch spirituellen Kindern: „Zu studieren“ bedeutet „zu verstehen“. Versteht, wie einfach und wie erhaben dieses Studium ist und welchen hohen Status es euch einbringt. Nur ihr wisst, dass ihr hier studiert und Meister der Welt werdet. Ihr Studierenden solltet euch sehr glücklich schätzen. Es ist so ein erhabenes Studium. Dies ist die Zeitperiode der Gita und auch das Übergangszeitalter. Ihr seid jetzt erwacht, während der ganze Rest der Menschheit noch schläft. Es gibt das Lied, in dem es heißt, dass die Menschen immer noch in Mayas Schlaf liegen. Baba ist gekommen und hat euch aufgeweckt. Er erklärt euch nur eine Sache: Liebste Kinder, mit der Kraft der Pilgerreise der Erinnerung könnt ihr die ganze Welt beherrschen, genauso wie ihr es auch im vorigen Zyklus getan habt. Der Vater erinnert euch jetzt daran: In jedem Zyklus werdet ihr durch diese Yogakraft und die göttlichen Tugenden die Meister der Welt. Legt größte Aufmerksamkeit auf die Erinnerung an Shiv Baba. Mit dieser Yogakraft entwickelt ihr automatisch gute Eigenschaften. Es gibt tatsächlich das Examen, für das ihr lernt, um euch von Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Ihr seid hier und verwandelt euch mit Yogakraft in Gottheiten. Ihr wisst auch, dass die ganze Welt durch euren kraftvollen Yoga der Erinnerung gereinigt wird. Vor 5.000 Jahren war sie rein und ist jetzt unrein. Ihr habt das Geheimnis um den gesamten Kreislaufs verstanden und habt die Erkenntnis auch in euren Herzen. Auch für einen neuen Schüler sind diese Zusammenhänge leicht zu verstehen. Als Gottheiten wart ihr anbetungswürdig und seid in der zweiten Hälfte des Kreislaufs unreine Anbeter geworden. So etwas kann euch sonst niemand sagen. Der Vater sagt unmissverständlich: Das eine ist der Weg der Anbetung und dies hier ist der Weg des Wissens. Bhakti ist jetzt Vergangenheit. Erinnert euch nicht an Vergangenes. Es sind Dinge, die euch zu Fall bringen. Baba sagt euch jetzt Dinge für euren Aufstieg. Erkennt, dass es darum geht, Tugenden zu verinnerlichen. Überprüft eure Liste jeden Tag: Wie lange war ich in Erinnerung? Welche Fehler habe ich gemacht? Diese Fehler verletzen uns selbst sehr heftig. In weltlichen Studien, wird Wert auf den Charakter gelegt und hier ist es ebenso. Der Vater sagt euch das alles zu eurem eigenen Nutzen. Hier wird ebenfalls dokumentiert, wie ihr studiert und wie euer Charakter ist. Auch hier geht es darum, den Charakter der Kinder zu vergötlichen. Achtet sehr darauf, keine Fehler zu machen und fragt euch selbst: „Ich habe doch keinen Fehler gemacht, oder?“ Dafür gibt es hier den Gerichtshof. Ein solcher Hof wird in keiner anderen Schule abgehalten. Fragt euer Herz! Aufgrund von Maya gibt es die eine oder andere Form von Ungehorsam. Ein solcher Gerichtshof wurde in der Anfangszeit abgehalten, damit die Kinder die Wahrheit sagen. Der Vater erklärt euch ständig: Wenn ihr nicht die Wahrheit sagt, werden die Fehler immer größer; ihr erlebt dann noch leidvollere Konsequenzen für eure völlig überflüssigen Fehler. Indem ihr eure Fehler vor Baba verheimlicht,

erhaltet ihr den Tilak des Ungehorsams. Damit könnt ihr nicht den Tilak für das Königreich bekommen. Babas Rat zu ignorieren und kein Vertrauen zu haben bedeutet, dass ihr kein Königreich beanspruchen könnt. Der Chirurg erklärt euch alles auf unterschiedliche Weise. Wenn ihr eure Krankheit vor Ihm verheimlicht, wird sich euer Status verringern. Ihr werdet doch nicht geschlagen, wenn ihr dem Arzt alles erzählt! Baba wird einfach sagen: Sei vorsichtig! Wenn du so einen Fehler wiederholst, erleidest du Verlust, dein zukünftiger Status wird unbedeutend sein. In der neuen Welt werden die Menschen auf ganz natürliche Weise gut handeln. Hier müsst ich euch noch anstrengen. Versagt nicht immer wieder! Macht keine Fehler mehr! Kinder, euer Vater ist der Ozean von so viel Liebe und ihr müsst das auch werden. Wie der Vater, so die Kinder! Wie der König und die Königin, so sind auch die Bürger! Baba ist kein König. Ihr wisst, dass Baba euch sich gleich macht. Maya ist sehr kraftvoll – sie lässt nicht zu, dass ihr eure Checklisten führt. Ihr seid komplett in Mayas Klauen geraten. Ihr könnt aus Mayas Gefängnis nicht verlassen, wenn ihr nicht die Wahrheit sagt. Baba sagt also: Führt eine akkurate Checkliste der Erinnerung. Wacht am frühen Morgen auf und erinnert euch an Baba.

Lobt nur den Vater: „Baba, Du machst uns zu Meistern der Welt und dafür loben wir Dich!“ Die Menschen auf dem Anbetungsweg singen so viele Loblieder; dabei wissen sie gar nichts. Dort werden keine Gottheiten gelobt. Das Lob erhaltet ihr Brahmanen. Nur der eine Vater kann allen Seelen Erlösung gewähren. Er ist der Schöpfer und auch der Direktor. Kinder, Er dient euch und unterrichtet. Er sagt euch praktisch alles. Eure Mitmenschen entnehmen Gottes Versionen lediglich aus den Schriften. Sie haben die Gita gelesen, aber was haben sie dadurch erreicht? Sie studieren alles mit so viel Liebe, verrichten Anbetung und wissen doch nicht, was sie davon haben. Sie wissen nicht, dass sie die Treppe fortlaufend immer tiefer hinabsteigen und Tag für Tag immer unreiner werden, aber so ist es im Drama festgelegt. Außer dem Vater kann niemand das Geheimnis um diese Treppe lüften. Shiva allein erklärt euch alles durch Brahmias Mund. Brahma versteht, was Shiv Baba sagt und erklärt es euch dann auch. Shiv Baba ist die Hauptperson, der Senior, der Lehrer und der Arzt. Erinnert euch nur an Ihn! Er sagt euch nicht, dass ihr euch an den Lehrer in eurem Center erinnern solltet. Erinnert euch ausschließlich an den Einen! Habt keine Anhänglichkeit an irgendjemanden. Nehmt nur die Lehren von dem Einen Vater an! Es ist nötig, frei von jeder Art Anhänglichkeit zu werden. Das kostet viel Mühe. Ihr habt kein Interesse mehr an dieser alten Welt, nicht wahr? Sie ist bereits am Ende. Habt keine Liebe oder Anziehung mehr für sie. Die Menschen bauen weiterhin so viele große Gebäude etc. Sie können nicht wissen, wie lange diese alte Welt noch existiert. Ihr seid jetzt aufgewacht und weckt auch eure Mitmenschen auf. Der Vater weckt nur die Seelen auf. Er sagt wiederholt: Ihr wart im Clan der Gottheiten und werdet wieder dazu gehören. Es ist so einfach! Warum solltet ihr nicht an diesen Unbegrenzten Vater denken? Wacht frühmorgens auf und erinnert euch an Ihn! Sagt innerlich: „Baba, es ist Dein Wunder. Du machst uns zu so edlen Menschen und dann gehst Du und bleibst im Land Nirwana. Niemand sonst kann uns so erhaben machen. Du erzählst uns alles auf so einfache Weise.“ Baba sagt: Findet Zeit, euch an Mich zu erinnern, auch während ihr eurer Arbeit nachgeht. Nur die Erinnerung lässt euer Boot drüben ankommen, d.h. ihr verlasst die Welt des Eisernen Zeitalters und erreicht das Land Shivas. Denkt auch an Shivas Land, an den Himmel, den Baba jetzt gründet. Erinnert euch auch an euer Zuhause! Dieses Studium ist für die neue Welt. Der Vater ist gekommen, um die Welt zu erneuern. Er wird dafür sicherlich auch einige Aufgaben ausführen. Er sagt: Kinder, ihr könnt sehen, dass auch Ich meine Rolle gemäß dem Drehbuch des Welt-Films spiele! Ich lüfte euch die Geheimnisse um die Pilgerreise der Erinnerung und um den Anfang, den Verlauf und das Ende der 5.000 Jahre. Ihr wisst, dass Baba alle 5.000 Jahre persönlich zu euch kommt. Es ist immer die Seele, die spricht. Der Körper spricht nicht. Ihr seid Seelen. Der Vater unterrichtet euch und macht euch wieder rein. Nur

einmal im Zyklus werden alle Seele gereinigt. Baba sagt: Ich habe euch unendlich oft unterrichtet und werde es wieder tun. So etwas kann kein Sannyasi sagen. Nur Baba kann sagen: Kinder, ich bin dem Dramaplan entsprechend gekommen und werde euch in 5.000 Jahren genauso wieder unterrichten wie im vorigen Kreislauf und das Königreich etablieren. Ich habe es unendlich oft getan. Diese Lehren des Vaters sind so wunderbar; Sein Shrimat ist so erhaben. Nur durch Shrimat könnt ihr Meister der Welt werden. Es ist ein sehr hoher Status. Wenn jemand eine große Lotterie gewinnt, gerät sein Kopf ganz durcheinander. Einige verlieren auf diesem Weg die Hoffnung und sagen: „Ich kann nicht mehr studieren. Wie soll ich die Souveränität der Welt beanspruchen?“ Kinder, ihr solltet innerlich sehr glücklich sein. Baba sagt: Fragt Meine Kinder nach übersinnlicher Freude und Glück! Ihr sprecht doch zu allen von den Dingen des Glücks. Ihr wart Meister der Welt und nach 84 Leben seid ihr dann Sklaven geworden. In einem Lied heißt es: „Ich bin Dein Sklave, ich bin Dein Sklave!“ Sie denken, dass es gut sei, sich selbst zu erniedrigen und sich als klein zu empfinden. Seht, wer der Vater ist! Niemand außer euch kennt Ihn! Nur ihr erkennt Ihn jetzt! Er kommt, unterrichtet euch und nennt euch „geliebte Kinder.“ Hier treffen sich Seelen und die Höchste Seele und erhalten von Ihr die Souveränität des Himmels. Niemand kann ein Souverän des Himmels werden, indem er im Ganges badet. Ihr habt sehr oft im Ganges gebadet. Das Wasser kommt natürlich vom Ozean, aber wie dieser Regen fällt, ist auch ein Wunder der Natur. In dieser Zeit erklärt Baba euch alles. Die Seele und nicht der Körper verinnerlicht das Wissen. Ihr könnt mit Überzeugung: sagen: „Seht euch an, was Baba aus mir gemacht hat, verglichen mit dem, was ich vorher war!“ Baba sagt jetzt: Kinder seid barmherzig mit euch selbst. Folgt dem, was Ich sage und werdet nicht körperbewusst! Ihr ruiniert auf diese Weise nur euren zukünftigen Status. Der Lehrer wird euch alles erklären. Ihr wisst, dass Shiv Baba auch der unbegrenzte Lehrer ist. Es gibt auf der Erde so viele Sprachen. Wenn etwas gedruckt wird, dann druckt es in allen Sprachen. Wenn ihr Literatur gedruckt habt, schickt allen eine Kopie. Eine Kopie sollte auch an die Bibliotheken geschickt werden. Das kostet nichts extra. Babas Schatzkiste wird sich sehr gut füllen. Was werdet ihr damit tun, wenn ihr euer Geld behaltet? Ihr könnt es nicht mit nach Hause nehmen.

Wenn ihr etwas mitnehmen wolltet, würdet ihr damit Shiv Babas Yagya berauben. Das wäre ein großer Fehler. Möge niemand so etwas im Sinn haben. Hier kann es keine größere Verfehlung geben, als etwas aus Gottes Opferfeuer zu stehlen. Das würde euren völligen Abstieg bedeuten. Der Vater sagt: All das ist Teil des Dramas. Ihr werdet dann dort herrschen und die Diebe werden Diener. Wie würde ein Land ohne Bedienstete funktionieren? Die Etablierung findet immer auf dieselbe Weise statt. Baba sagt: Wenn ihr euch selbst gegenüber wohltätig sein wollt, dann befolgt Shrimat! Verinnerliche die guten Eigenschaften! Zornig zu sein, ist keine Tugend, sondern ein verwerflicher Zug. Wenn jemand zornig wird, solltet ihr ihn beruhigen, anstatt darauf zu reagieren! Ihr könnt es immer aufgrund seiner Handlungen erkennen. Alle Menschen haben lasterhafte Charakterzüge. Wenn jemand sich ärgert, wird sein Gesicht rot wie Kupfer. Seine Worte sind wie Bomben und bewirken Verlust für das Selbst und zerstören den Status. Ihr solltet Verständnis haben. Schreibt auf, welche Fehler ihr selbst gemacht habt. Indem ihr sie Baba beichtet, wird euch vergeben und eure Last wird leichter. Ihr wart Leben für Leben den Lastern verfallen. Wenn ihr auch jetzt vor dem Vater noch Fehler macht, werden die Konsequenzen hundertfach sein. Wenn ihr etwas tut und Baba nichts davon sagt, wird der Fehler immer wieder gemacht. Baba würde sagen: Verursacht keinen Verlust für euch selbst. Ich bin gekommen, damit euer Intellekt sehr gut wird. Baba weiß, welchen Status ihr erreichen werdet, und das betrifft 21 Leben. Das Naturell der Kinder, die Dienst tun, sollte sehr lieblich sein. Einige sagen sofort: „Baba, ich habe einen Fehler gemacht!“ Baba freut sich über diese Kinder. Dieser Eine ist Vater, Lehrer und Guru, alle drei gleichzeitig. Wenn Gott glücklich mit euch ist, was könnetet ihr euch dann noch wünschen? Ansonsten

würden alle drei unzufrieden mit euch sein. Achcha.

An die lieblichen, innig geliebten Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu euch spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Befolgt Shrimat und sorgt dafür, dass euer Verstand gut bleibt. Ignoriert keine Empfehlungen. Werdet nicht ärgerlich und werft keine Bomben in Form von Worten ab. Bleibt still!

2. Lobt den Einen von ganzem Herzen. Fühlt keine Anziehung oder Liebe mehr für diese alte Welt. Bleibt unbegrenzt losgelöst und frei von Anhänglichkeit.

Segen: Mögest du konstant heiter sein, indem du dich auf der Grundlage der Erinnerung von Mayas Unrat fernhältst.

Welche Situation auch immer vor dir auftaucht – überlass alles dem Vater. Sag „Baba“ aus ganzem Herzen und die Situation endet. Von Herzen „Baba“ zu sagen, ist Magie. Zuerst lässt Maya euch stets Baba vergessen. Deshalb ist es wichtig, einfach die Aufmerksamkeit auf diesen Aspekt zu legen und du wirst erleben, dass du wie ein Lotos bist. Auf der Basis der Erinnerung kannst du immer jenseits des Unrats der Probleme Mayas bleiben. Du wirst niemals beunruhigt sein und immer in heiterer Stimmung sein.

Slogan: Wer Dharna und Dharma (Verinnerlichung und Religion) der Reinheit in sein Leben einbringt, ist eine großartige Seele.

*** O M S H A N T I ***

Avyaktes Signal: Bleibt in diesem avyakten Monat bindungsfrei und erfahrt ein Leben in Befreiung.

Um dich selbst von allen Fesseln zu befreien, verwandle dein Benehmen und deine rauen Sanskars. Lass diejenigen, die Bindungen erschaffen, ihre Arbeit tun, und verrichte du deine eigene Arbeit. Wenn du siehst, was andere tun, dann fürchte dich nicht. In dem Maße, wie sie ihre Arbeit mit Zwang/Macht (force) verrichten, dementsprechend verrichtest du dein eigenes Werk mit deiner Macht. Achte auf ihre Tugenden, mit deren Hilfe sie ihre Arbeit tun, sodass du ebenso deine persönlichen Pflichten erfüllen kannst. Entwickle Methoden, womit du deine Fesseln ablegen kannst.